



# Deutsches und Schweizer Recht

## als Alternative in internationalen Verträgen

- ◆ Rechtsgrundlagen und Terminologie
- ◆ Unterschiede im Kauf- und Werkvertragsrecht
- ◆ AGBs: Anwendbarkeit, Gültigkeit, Sittenwidrigkeit
- ◆ Gewährleistung und Haftungsbeschränkungen
- ◆ Rechtsbehelfe bei Vertragsverletzungen
- ◆ Eigentumsvorbehalt – Wirksamkeit und Grenzen
- ◆ Bürgschaft
- ◆ Gerichtsbarkeit oder Schiedsgericht?
- ◆ Grundzüge des Schuldbetreibungs- und Konkursrechts
- ◆ Handelsvertreter und Vertragshändler
- ◆ Aus der Praxis: die häufigsten Fehler

**Dienstag und Mittwoch,  
5. und 6. Mai 2015**  
9.00 – ca. 17.00 Uhr  
**Hotel Martinspark**  
Mozartstraße 2, 6850 Dornbirn

In Kooperation mit:

**LALIVE**  
Geneva Zurich

## Hintergrund

Deutschland ist Österreichs wichtigster Handelspartner. Im Jahr 2012 kamen knapp 44% aller Importe aus Deutschland, und etwa 32% aller österreichischen Exporte hatten Deutschland zum Ziel. Die Schweiz folgt nach Italien auf Platz 3 der wichtigsten Handelspartner Österreichs. Beachtliche 6 % aller Importe kamen im Jahr 2010 aus der Schweiz und fast 5 % der österreichischen Exporte gingen in unser westliches Nachbarland.

Die Frage „deutsches bzw. Schweizer Recht oder doch österreichisches Recht?“ stellt sich daher für heimische Unternehmen besonders häufig. Obwohl die kulturellen und sprachlichen Barrieren zwischen den drei Ländern deutlich geringer sind als dies sonst meist der Fall ist, unterscheiden sich das deutsche und das Schweizer Wirtschaftsprivatrecht vom österreichischen doch in zahlreichen Punkten.

Ziel dieses Seminars ist es Ihnen die wichtigsten Unterschiede zwischen den einzelnen Rechtsordnungen darzulegen und Sie für die nächste Vertragsverhandlung mit deutschen oder Schweizer Partnern vorzubereiten. Wie verwenden Sie Ihre Vertragsformblätter und **ABG** richtig? Wie **begrenzen** Sie Ihre **Haftung**? Wie können Sie aus einem Vertrag am besten aussteigen und welche Rechtsbehelfe stehen Ihnen bei einer Vertragsverletzung zur Verfügung? Wie hilfreich ist ein **Eigentumsvorbehalt** wirklich und wie können finanzielle Forderungen eingetrieben werden?

Die Vortragenden sind nicht nur in der deutschen und Schweizer, sondern auch in der österreichischen Rechtsordnung zu Hause. Sie kennen daher die Unterschiede und Feinheiten – profitieren Sie von diesem Wissen. **Das Seminar soll Sie in die Lage versetzen, künftig informiert und ohne Scheu einen deutschen oder Schweizer Vertragsentwurf beurteilen zu können.**

## Referenten

**Prof. Jean-Paul Vulliéty** ist seit 1998 Partner bei LALIVE. Er verfügt über langjährige Erfahrung als Berater für internationale Handelsverträge unter schweizerischem oder ausländischem Recht, einschließlich solcher unter Wiener Kaufrecht. Er wirkt regelmäßig als Parteivertreter und Schiedsrichter bei internationalen Schiedsfällen. Professor Vulliéty ist zudem ord. Professor für schweizer und internationales Vertragsrecht an der Universität Genf, Leiter des Lehrstuhls für Wirtschaftsrecht der Geneva School of Economics and Management (GSEM) und Co-Direktor des Master- und Diplomprogramms in International Trading and Shipping der Universität Genf.

**Dr. Werner Jahnel**, Partner ist seit 2008 bei LALIVE tätig und seit 2010 mit der Leitung des Büros in Zürich betraut. Dr. Jahnel ist auf den Bereich der Schiedsgerichtsbarkeit spezialisiert und in erster Linie als Parteivertreter und Schiedsrichter in internationalen Schiedsverfahren tätig. Er berät zudem Unternehmen und Privatkunden im Rahmen des Abschlusses internationaler Verträge und ist überdies in internationalen Erbschaftsangelegenheiten beratend tätig. Dr. Jahnel ist in der Schweiz, Österreich und Spanien als Rechtsanwalt zugelassen.

**Lic. iur. André Brunschweiler**, Senior Associate, ist seit 2010 Rechtsanwalt bei LALIVE. Seine Haupttätigkeitsgebiete umfassen nationales und internationales Prozessrecht, Schuldbetreibungs- und Konkursrecht, Handels- und Gesellschaftsrecht, einschließlich internationaler Handelsverträge und Arbeitsrecht. Dank seiner Arbeitstätigkeit in China hat Herr Brunschweiler weitgehende Erfahrung im europäisch-chinesischen Wirtschafts- und Rechtsverkehr.

**Ass. iur. Friederike Schäfer**, Partnerin, ist seit 2009 als Rechtsanwältin bei Torggler Rechtsanwälte in Wien. Zuvor war sie im Dispute Resolution Team einer großen Wiener Wirtschaftskanzlei tätig. Sie ist schwerpunktmäßig auf dem Gebiet des internationalen Schiedsverfahrens (VIAC, ICC, DIS) als Schiedsrichterin sowie als Parteivertreterin in Gerichtsverfahren tätig. Neben Schiedsverfahrensrecht ist sie spezialisiert auf Europäisches und Internationales Privat- und Prozessrecht, nationales (Österreich, Deutschland) und internationales Vertragsrecht sowie Privatstiftungsrecht. Frau Schäfer ist als Rechtsanwältin in Deutschland und Österreich zugelassen.

**Dr. Nils Schmidt-Ahrendts**, Partner, ist seit 2011 Rechtsanwalt bei Hanefeld Rechtsanwälte in Hamburg. Zuvor war er mehrere Jahre in einer internationalen Kanzlei in München tätig. Er ist schwerpunktmäßig als Schiedsrichter und Parteivertreter in nationalen und internationalen Schiedsverfahren sowie in Verfahren vor deutschen Gerichten tätig. Seine inhaltlichen Schwerpunkte liegen hierbei in den Bereichen internationaler Handel, Kaufrecht, Anlagen- und Maschinenbau, Gesellschaftsrecht sowie post-M&A. Dr. Schmidt-Ahrendts ist Lehrbeauftragter für Schiedsgerichtsbarkeit und internationales Kaufrecht an den Universitäten Berlin und Freiburg sowie an der European Business School.

## Zielgruppe

- ◆ Firmenjuristen
- ◆ Projektmanager
- ◆ Import-, Exportmanager
- ◆ Rechtsanwälte

und alle, die sich mit den Grundlagen des deutschen und Schweizer Rechts vertraut machen wollen

## Programm

### Tag 1 **Deutsches Recht**

### Tag 2 **Schweizer Recht**

#### **Gleiche Themen in den unterschiedlichen Rechtsordnungen**

- **Vertragsgestaltung, -abschluss**
  - Grenzen der Vertragsfreiheit
  - Wesentliche Vertragsinhalte bei Kauf und Werkverträgen
- **Allgemeine Geschäftsbedingungen, insbesondere**
  - Grundzüge (Terminologie, Einbeziehung, Wirksamkeit)
  - Haftungsbegrenzung und Gerichtsstand
- **Vertragserfüllung und -interpretation**
  - Zeitpunkt / Ort der Erfüllung
  - Vertragsauslegung
- **Gewährleistung und Garantie**
  - Wann ist eine Leistung mangelhaft?
  - Rechtsfolgen bei Sachmängel bzw. anderen Vertragsverletzungen
  - Verjährungsfristen
  - Vertragliche Gestaltungsmöglichkeiten
- **Störungen bei der Erfüllung des Vertrages**
  - Verzug, Unmöglichkeit
  - Rechtsbehelfe und Schadensbemessung
  - Konventionalstrafen
- **Vertragsauflösung**
  - Kündigung aus wichtigem Grund
  - Anfechtung wegen Willensmängeln
- **Sicherungsrechte**
  - Eigentumsvorbehalt
  - Bürgschaft, Garantie
- **Konfliktmanagement und Grundzüge des Konkurs- und Schuldbetriebsrechts**
  - Grundzüge des Prozess- und Vollstreckungsverfahrens
  - Schiedsverfahren

# Anmeldeformular

per Mail oder Fax an:

**Frau Natascha Mottl**  
 ICC Austria – Internationale Handelskammer  
 @ E-Mail: [n.mottl@icc-austria.org](mailto:n.mottl@icc-austria.org)  
 ☎ Tel.: +43-1-504 83 00-4306  
 ☎ Fax: +43-1-504 83 00-3703  
 Konzept, Inhalt: Frau Ass. iur. Eleonore Treu

weitere ICC Austria Seminare:

- **Succeeding in arbitral proceedings through Cross-Examination**  
25.-27. Juni 2015, Wien
  - **USA und Kanada Produktzulassung**  
16. April 2015, Wien
- alle Details auch unter: [www.icc-austria.org](http://www.icc-austria.org)

## Registrierung

### Deutsches und Schweizer Recht

**5. + 6. Mai 2015, 9.00 – ca. 17.00 Uhr**  
 Hotel Martinspark, Mozartstraße 2, 6850 Dornbirn

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten elektronisch gespeichert werden und ich per Post, Fax oder E-Mail über weitere Veranstaltungen informiert werde.

Ich melde mich an zu:	Deutsches Recht 05. Mai 2015 <input type="checkbox"/>	Schweizer Recht 06. Mai 2015 <input type="checkbox"/>	D +CH Recht 5. + 6. Mai 2015 <input type="checkbox"/>
<b>Teilnahmegebühr</b> inkl. Seminarunterlagen, Kaffeepausen, Mittagsimbiss	<b>€ 470,00</b> (exkl. 20% USt) Ermäßigter Preis f. ICC Austria Mitglieder: <b>€ 376,00</b> (exkl. 20% USt)	<b>€ 470,00</b> (exkl. 20% USt) Ermäßigter Preis f. ICC Austria Mitglieder: <b>€ 376,00</b> (exkl. 20% USt)	<b>€ 790,00</b> (exkl. 20% USt) Ermäßigter Preis f. ICC Austria Mitglieder: <b>€ 632,00</b> (exkl. 20% USt)

**Anmeldeschluss 4 Werktage vor dem Seminar - Bei Buchung bis zum 25.3.2015 erhalten Sie 4% Frühbucherrabatt!****Bitte beachten Sie, dass die Teilnahmegebühr vor dem Seminar entrichtet sein muss!**

## Teilnehmer Information

Familienname: ..... Vorname: ..... Titel: .....

Unternehmen: .....

Adresse: .....

PLZ: ..... Ort: .....

Telefon: ..... Fax: ..... E-Mail: .....

Funktion / Position: .....

## Rechnungsdaten

Unternehmen: .....

UID Nummer (verpflichtend für die Rechnungslegung): .....

Adresse: .....

PLZ: ..... Ort: .....

Anmerkungen: .....

## Stornobedingungen:

Bitte haben Sie Verständnis, dass eine Stornierung sowie eine etwaige Rückerstattung der Seminarkosten nur bei Rücktritt bis 14 Tage vor dem Seminartermin (7 Tage für ICC-Austria Mitglieder) möglich ist. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Erfolgt keine fristgerechte Stornierung wird der volle Seminarbetrag fällig. Selbstverständlich können Sie bei einer persönlichen Verhinderung einen Vertreter entsenden.

.....  
Datum.....  
**Unterschrift**